

Foto: Hanisch

Jugendweihe 2019



Foto: Hanisch



Foto: Hanisch

Jugendweihe und Konfirmation 2019



Foto: Uwe Schrapf



Foto: Nanett GlöB

Impressum:

HERAUSGEBER: Bürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger
GESAMTHERSTELLUNG: VERLAG: REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF UND HERSTELLUNG RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Reinhard Riedel.
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren.
Es gilt die Preisliste 2016.
ERSCHEINUNGSWEISE: 14-tägig, kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

AMTLICHER TEIL

Aus dem Stadtgeschehen

■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in zwei Tagen beginnt bereits die zweite Jahreshälfte 2019, in einer Woche ist Sommerferienanfang. Ich gratuliere allen Abgangsschülerinnen und Abgangsschülern, welche ihre Abschlussprüfungen bestanden haben zum erfolgreichen Schulabschluss und wünsche ihnen für den weiteren Lebensweg viel Erfolg. Allen Schüler(inne)n und Lehrer(inne)n erholsame Ferientage. Denjenigen von Ihnen, die in den Urlaub fahren wünsche ich erholsame Ferientage, viele positive Erlebnisse und eine sichere Rückkehr nach Hainichen.

Hinweis für Ankündigungen etc. im Amtsblatt: Am 27.7. erscheint kein Gellertstadt-Bote

Ich möchte schon heute darauf hinweisen, dass der übernächste Gellertstadt-Bote erst wieder am 10. August 2019 erscheinen wird. Der Bote am 27.7. entfällt. Veranstaltungen in der Zeit vom 13.7. bis 9.8.2019 müssten also schon im nächsten Gellertstadt-Boten angekündigt werden.

Im Goldenen Löwen haben die künstlerischen Arbeiten im Neorokokosaal begonnen

Ende Mai 2019 wurde das Innengerüst im Neorokokosaal aufgestellt. Nun können die künstlerischen Arbeiten beginnen. Das Innengerüst ist vergleichbar mit dem Konstrukt, welches vor knapp 10 Jahren in der Trinitatiskirche gestanden hat, damit die filigranen Dinge angegangen werden können. Anfang Juni habe ich für die Baumaßnahme im Goldenen Löwen zwei kleinere Aufträge ausgelöst. Da die Auftragssummen jeweils unter 20.000 € lagen, konnten die Aufträge ohne Stadtrats-Beschluss ausgelöst werden. Die Arbeiten des Loses „WC-Trennwände“ ging in einem Wertumfang von **11.572,75 €** an die Firma KEMLIT Bauelemente GmbH in Dusslingen. Die **Bodenbelagsarbeiten** (Wertumfang **18.996,16 €**) umfassen das Verlegen eines PVC-Belages in mehreren Räumen des Erd-, Zwischen- und Obergeschosses (360 m² Bodenbelag, 240 Meter Sockel-Leisten, 10 Meter Messing Übergangprofil und 16 Meter Trennschienen sowie 10 Türstopper). Den Auftrag erhielt die Firma „Dübener Teppich Eck GmbH“ aus Bad Dübener Heide. Eine Vergabe auf der Baustelle erfolgte auch durch den Technischen Ausschuss bei dessen letzter Sitzung (in bisheriger Konstellation) am 12.6.: Die **Parkettarbeiten** werden durch die Parkettfabrik Dinter aus Pirna durchgeführt. Der Wertumfang liegt hier bei **35.246,02 €**. Der Denkmalschutz hatte festgelegt, dass das vorhandene Tafelparkett aufgearbeitet und wieder verlegt werden soll. Im Gegensatz zur bisherigen Konstruktion ist der neue Saal ebenerdig. Bisher war die Ebene um das Saalinnere herum ein Stück höher als der Saal selber. Zwischen den Säulen im Saal sowie im Außenbereich wird neues Stabparkett verlegt. Insgesamt werden im neuen Goldenen Löwen rund 380 m² Parkettboden zu finden sein.

In wenigen Wochen beginnen die Bauarbeiten für die Gehwegerneuerung in Cunnersdorf

In der Zeit vom 8.7. bis 16.8. werden in der Ortslage Cunnersdorf knapp 200 Meter Gehweg neu gebaut. Der alte vorhandene Gehweg war ziemlich in die Jahre gekommen und ramponiert. Während der Zeit der Baumaßnahme wird in Cunnersdorf eine Ampel aufgestellt, da eine Seite der Straße für die Durchführung der Gehwegbauarbeiten benötigt wird. Der Auftrag ging in einem Wertumfang von 89.185,92 € an die Firma Estler Straßen- und Tiefbau aus Hartha (bei Waldheim). Eigentlich war vorgesehen gewesen, diese Maßnahme bereits im Vorjahr durchzuführen. Aufgrund des enormen Aufwands im Hinblick auf die Verkehrssicherung hatten wir uns dann aber entschieden, lieber 2018 ein längeres Stück Fußweg in der Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung zu sanieren und dafür im Jahr 2019 gleich rund 200 Meter Fußweg in Cunnersdorf anzugehen. Im Vorjahr hätte das Geld gerade einmal für den Ausbau von 50 Metern in Cunnersdorf ausgereicht.

Auch in Schlegel wird in diesem Jahr eine Straßenbaumaßnahme durchgeführt

Im Bereich der Straßen Talblick/Schmale Gasse in Schlegel war dringender Handlungsbedarf gegeben, da der dortige Hang nach unten gerutscht war. Nun ist dies keine recht häufig befahrene Straße, dennoch musste aus Gründen der Sicherheit etwas getan werden. Die Stützwand aus Stahlbeton mit Kappe und Füllstabgeländer wird auf einer

Länge von rund 20 Meter neu errichtet. Der Kostenumfang der Maßnahme beträgt 191.609,61 €. Die Einschränkungen für den Verkehr dürften sich aufgrund des niedrigen Verkehrsaufkommens in engen Grenzen halten.

Auch diese beiden Maßnahmen stellen es wieder unter Beweis: Unsere Ortsteile erhalten eine hohe Menge der zur Verfügung stehenden Gelder aus dem Städtischen Haushalt.



Im Gellertstadt-Boten am 15.6. konnten Sie am Titelbild die Fertigstellung der beiden Maßnahmen „Dorfplatz Gersdorf“ und „Feuerwehrgerätehaus Schlegel“ sehen. Gemeinsam mit den vorgenannten Straßenbaumaßnahmen in Cunnersdorf und Schlegel, aber auch weiteren Investitionen in unseren Ortsteilen in letzter Zeit (Abriss ehemalige Postschänke mit Anlegen einer Freifläche in Riechberg/ Aufwertungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus Bockendorf/ neuer Spielplatz, Aufwertungsarbeiten am Eulendorfer Heimateck, (dieses Jahr wird an der Eulendorfer Wendestelle noch eine Bushaltestelle errichtet) und zahlreichen weiteren Dingen möchte hier einmal unterstreichen, dass unsere Ortsteile überproportional gut mit Investitionen aus dem Stadthaushalt bedacht werden.

Ich habe nämlich bei manchem Besuch in unseren Ortsteilen den Eindruck, es gibt dort eine größere Anzahl von Bürgern, die sich als fünftes Rad am Wagen fühlen. Ich denke die vorstehenden Zahlen sind Beweis genug, dass genau das Gegenteil der Fall ist.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe des Gellertstadt-Botens endet die Frist zur Abgabe der Grundstückserlaubniserklärungen (GEE) für den Glasfaserausbau.

Die genaue Anzahl an Haushalten, welche im vorgegebenen Zeitraum ihre GEE abgegeben haben und sich somit für einen zukunftsfähigen Glasfaseranschluss entschieden kann ich derzeit noch nicht einschätzen. Sicherlich werde ich in einer meiner nächsten Ansprachen konkretere Zahlen nennen können.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal unterstreichen, dass ich es nicht verstehen kann, wenn sich jemand diese einmalige und vor allem kostenfreie Gelegenheit der Aufwertung der eigenen Immobilie entgehen lässt. Ungeachtet dessen: Wer es bisher verpasst hat, die GEE abzugeben, aber dennoch mit Glasfaser bis ins Haus versehen werden will, sollte sich dringend an Vodafone wenden. Allerdings ist das Glasfaserbüro im Rathaus ab 1.7.2019 nicht mehr besetzt. Bitte wenden Sie sich also an einen der in den Broschüren gelisteten Vodafone-Shops. Man hat mir von Seiten unseres künftigen Netzbetreibers angedeutet, dass im Juli für einige Tage langer Korridor besteht, eingehende GEEs auch nach dem 30.6. zu berücksichtigen. Dieses ist allerdings sicherlich der letzte Aufruf in dieser Angelegenheit.

Eine recht positive Sache für unsere Stadt: Unsere Einwohnerzahlen steigen langsam, aber stetig.

Ich erinnere mich noch gut, als ich 2004 mein Amt angetreten habe. Damals prognostizierte die Berthelmann-Stiftung unserer Stadt einen enormen Einwohnerschwund. Hätten die Prognosen zugetroffen, hätte Hainichen samt Ortsteilen nur mehr rund 7.200 Einwohner. Glücklicherweise trifft derzeit sogar das Gegenteil zu: Hainichen wächst wieder. Dies ist keine Eintagsfliege, sondern ein bereits seit einiger Zeit anhaltender Trend: Obwohl die Sterbezahlen erheblich über der Zahl der Geburten stehen, ziehen erheblich mehr Bewohner nach Hainichen als von hier weg: Nachstehend will ich dies an einigen Zahlen unterstreichen

Monat	Anfangsbestand Einwohner	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Endbestand Einwohner
12/18	8615	6	12	38	22	8625
1/19	8625	4	10	13	12	8620
2/19	8620	8	16	29	20	8621
3/19	8621	3	18	38	21	8323
4/19	8623	2	7	39	26	8631
5/19	8631	8	9	32	25	8637

Aus dem Stadtgeschehen

Eine durchaus erfreuliche Entwicklung. Übrigens hat sich in diesem Zeitraum die Zahl ausländischer Bewohner Hainichens nicht geändert. Sie liegt konstant bei 330 => die steigenden Einwohnerzahlen haben also nichts mit der Flüchtlingsunterkunft am Ottendorfer Hang zu tun.

Ich denke, das sind durchaus Zahlen, auf denen wir aufbauen können, wenn der neue Stadtrat im November 2019 in Klausur geht, um dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept den letzten Feinschliff zu geben.

Bürgerschaftliches Engagement im Kräuterlabyrinth auf der Gellertstraße dringend notwendig

Im August 2009, also fast auf den Tag genau vor 10 Jahren, wurde durch den Verein „Lebensräume e. V.“ das Kräuterlabyrinth auf einem Teil des Areals der ehemaligen Färberei Stöß errichtet. Diese Maßnahme erfolgte damals mit hoher Förderung durch das Jobcenter und schnell entwickelte sich die Fläche zu einem beliebten Treffpunkt inmitten unserer Stadt. So gab es 2010, zur 825-Jahr-Feier, dort eine Modenschau, ein Jahr später eine Vorführung mit Brieftauben und weitere Dinge.

Die Stadt hatte das Areal damals mit der Maßgabe kostenlos zur Verfügung gestellt, dass eine Pflege durch den Bauhof aufgrund der eingeschränkten personellen Kapazitäten nicht möglich ist. Leider gehören die guten Tage des Areals seit einiger Zeit der Vergangenheit an. Offensichtlich fühlt sich niemand so richtig für dieses (einst so schöne Stück Hainichen) verantwortlich. Gleichzeitig weiß ich, dass der Verein Lebensräume in rund einem ¼ Jahr seine Tätigkeit komplett einstellen wird.

Ich bekomme regelmäßig mit, dass es in unserer Bevölkerung doch eine große Bereitschaft gibt, sich ehrenamtlich für ein schöneres Stadtbild einzusetzen. Gute Beispiele sind regelmäßige Saubermach-Aktionen am Radweg oder das Streichen der Bänke am Gellertplatz durch das Jugendrotkreuz vor einigen Tagen. Ich rufe bewusst über den Gellertstadt-Boten dazu auf, sich dem Areal anzunehmen. Es wäre schön, es würde sich ein Kreis engagierter Bürger finden, der künftig regelmäßig das Kräuterlabyrinth pflegt. Die Abfuhr der Gartenabfälle etc. könnte durch den Bauhof erfolgen. Freiwillige voraus!

Die Flyer für das Parkfest sind am 18.6.2019 im Rathaus eingetroffen.

Damit Sie sich schon vor dem Festwochenende auf die Programmpunkte des Parkfests vorbereiten können, wird alljährlich ein Flyer mit dem Programm des Fests gedruckt. Seit dem 18.6. liegt uns dieser vor. Die Flyer können ab sofort im Gästeamt und im Rathaus sowie an zahlreichen anderen Stellen kostenlos mitgenommen werden.

Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache und wünsche Ihnen allen eine gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister


Dieter Greysinger

■ C-Jugend des Hainichener FV Blau Gelb fuhr zum Saisonabschluss nach Franken

Die zu Ende gegangene Saison war für die C-Jugend des Hainichener FV Blau Gelb durchaus recht positiv. Am Ende landete man mit Platz 4 in der oberen Hälfte der Tabelle der Mittelsachsenliga Staffel Nord und nur einen Punkt hinter dem Drittplatzierten. In 16 Spielen erreichte man 24 Punkte und konnte dabei ein Torverhältnis von 37:24 erzielen.

Großen Verdienst an diesem tollen Ergebnis hatte Trainer Dirk Winkler, der es immer wieder aufs Neue verstand, seine Spieler zu motivieren. Unterstützung erhielt er dabei durch Sebastian Schulze und Matthias Voigt.

Zum Abschluss der Saison fuhren 17 Spieler mit ihren Trainern und einigen Eltern nach Osternhohe in Mittelfranken. Dort traten sie gegen die C-Jugend der SG Schnaittach an. Man unterlag zwar mit 0:4, konnte aber über weite Strecken gut mithalten.

Nach dem Spiel hatten die Gastgeber noch eine Überraschung vorbereitet. Beim „Spiel ohne Grenzen“ siegte unter 18 Teams eine Hainichener Mannschaft mit Fabio Schulze, Nils Walter, Luis Rösner und Nico Greysinger.

Ein Großteil der Mannschaft wird im kommenden Jahr in der B-Jugend weitermachen. Vielen Dank auch von Seiten der Stadt an die Betreuer unserer zahlreichen Jugendmannschaften in unterschiedlichen Sportarten. Großen Respekt, dass diese viele Stunden ihrer Freizeit opfern, um den Jugendlichen unserer Stadt und der Ortsteile eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu ermöglichen.

Dieter Greysinger



Aus dem Stadtgeschehen

■ Hainichener Kegeldamen sorgen in Bennewitz für Furore

Einen Riesenerfolg konnte die Damen-Kegel-Mannschaft des KSV Hainichen am 16.6. in Bennewitz erringen. Man klopfte dabei sogar kurzzeitig an die Tür zur 1. Runde des DKBC Pokals, musste sich aber am Ende knapp geschlagen geben. Als großer Außenseiter (qualifiziert durch den Bezirkspokalsieg 2018) führen die Damen zur Qualifikationsrunde für den Sachsenpokal in die Gemeinde Bennewitz in der Nähe von Wurzen.

Dort belegten sie einen niemals für möglich gehaltenen 2. Platz und konnten somit im Finale sogar um den Einzug in die 1. Runde des deutschlandweiten DKBC-Pokals kämpfen. Neben Kegel-Größen, wie Chemnitz-Siegmar und dem Dresdner SV (die in der Landesliga spielen) konnten sich die Hainichener Keglerinnen als Bezirksligateilnehmer behaupten und hielten sogar ordentlich mit. Im Finale gegen den Dresdner SV lieferte man sich ein packendes Spiel. In Runde 1 gab der KSV mit 2 von 3 Mannschaftspunkten noch einmal alles und lieferte den Dresdnerinnen einen packenden Kampf, den diese nicht so erwartet hatten.

Das Gefühl die Sensation schaffen zu können zerrte an den Nerven der Hainichenerinnen und kostete ihnen darüber hinaus jede Menge Kraft. Leider musste man sich am Ende dann doch noch geschlagen geben.

Trotzdem fuhr man mit stolz geschwellter Brust nach Hause, denn dieser Vizemeistertitel war einer der größten Erfolge des Hainichener Damenkegelsports überhaupt. Da man auch 2019 auf Bezirksebene Pokalsieger wurde, dürfen die KSV Damen 2020 wieder beim Turner um den Sachsenpokal mit dabei sein. Vielleicht gelingt dann ja die große Sensation.

Herzlichen Glückwunsch auch von Seiten der Stadt zu diesem tollen Erfolg.

Dieter Greysinger



Amtliche Bekanntmachungen

■ Allgemeinverfügung der Stadt Hainichen über das Mitbringen von alkoholischen Getränken zum Parkfest

Die Stadt Hainichen erlässt als Ortspolizeibehörde folgende Allgemeinverfügung:

1. Es ist verboten, alkoholische Getränke auf das Gelände des Parkfestes mitzubringen.
2. Das Verbot gilt in der Zeit von Freitag, dem 19. Juli 2019 bis Sonntag, dem 21. Juli 2019. Das Verbot gilt nicht für genehmigte Einrichtungen in der Gastronomie.
3. Die Allgemeinverfügung gilt im Stadtpark, dem Bereich der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. sowie dem Bereich auf der Oederaner Straße zwischen dem Stadtpark und der Agrargenossenschaft. Der räumliche Geltungsbereich ist der beigefügten Karte zu entnehmen. Die Karte ist Bestandteil der Allgemeinverfügung.
4. Aus Gründen des öffentlichen Interesses wird die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung angeordnet. Dies hat zur Folge, dass ein erhobener Rechtsbehelf keine aufschiebende Wirkung hat.

Begründung: Der Veranstalter des Parkfestes musste vermehrt feststellen, dass Besucher eigene alkoholische Getränke mitbrachten und dann unter starken Alkoholeinfluss standen. Mit dem hohen Alkoholkonsum sank bei diesen Personen die verhaltensrelevante Hemmschwelle, so dass sie wiederholt durch ihr lautstarkes Auftreten und trunkenheitsbedingtes Verhalten Besucher und Händler des Parkfestes belästigten.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann bei der Stadt Hainichen, Markt 1 in 09661 Hainichen schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Hinweis: Auf Grund der Anordnung der sofortigen Vollziehung hat ein Widerspruch gegen die Verfügung keine aufschiebende Wirkung. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist hier im öffentlichen Interesse, insbesondere auch im Interesse Dritter zum Schutz des höherrangigen Rechtsgutes der körperlichen Unversehrtheit gegenüber den persönlichen Belangen Einzelner erforderlich.

Hainichen, den 14.06.2019

Dieter Greysinger
Bürgermeister der Stadt Hainichen



Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Hainichen - für das Jahr 2018

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	750,48	332,87	179,75
erforderliche Sachkosten	297,25	131,85	71,20
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.047,73	464,72	250,95

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = ²/₃ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag (ungekürzt)	195,00	105,00	68,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspau- schale Bund*)	663,29	170,28	56,66

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	7.303,75
Zinsen	94,20
Miete	0,00
Gesamt	7.397,95

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	29,02	12,87	6,95

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= laufende Geldleistung	0,00
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	0,00
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung - bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt - je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00

* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 6,56 Euro monatlich je 9-h-Kind und 4,37 Euro je 6-h-Kind.

Hainichen, am 17.06.2019


Dieter Greysinger
Bürgermeister



Termine für die nächsten Gellertstadt-Boten:

Beiträge können per E-Mail an cornelia.morgenstern@hainichen.de eingereicht werden.

Erscheinungstag	Rdaktionsschluss
13.07.2019	01.07.2019
10.08.2019	29.07.2019
24.08.2019	12.08.2019



**Mehr Informationen:
www.hainichen.de**

Mitteilungen der Stadt

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten

19.05.2019 Marie Melina Schlieder
31.05.2019 Tim Schneider

Trauungen

15.06.2019 Robert Rösch & Stefanie Meyer, wohnhaft in Hainichen, OT Schlegel
15.06.2019 Patrick Arnold & Melanie Schrembs, geb. Rosner, wohnhaft in Landsberg am Lech

Sterbefall

04.06.2019 Manfred Döring, geb. 1937, Hainichen

Krach am Bach 2019



Krach am Bach 2019



Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch dem ältesten Bewohner der Stadt Hainichen

Werner Jost hat ein bewegtes Leben hinter sich. Von Geburt an lebte er in Böhren. Im Alter von 96 ½ Jahren zog Werner Jost vom ehemaligen Industriedorf am Ufer der Striegis in den Leinenweberhof nach Hainichen, wo er sich gut aufgehoben fühlt. Am 13.6.2019 feierte der geistig fitte Senior seinen 97. Geburtstag. Er ist damit der älteste männliche Einwohner in unserer Stadt überhaupt. Zum Geburtstag besuchte ihn unter anderem der Männerchor Böhren, um einige Ständchen zu singen. Hier war Werner Jost Jahrzehnte als aktiver Sänger dabei. In jungen Jahren musste der am 13.6.1922 geborene Werner Jost bereits in den 2. Weltkrieg ziehen. Zunächst war er bei der Luftwaffe in Westeuropa eingesetzt. Später wurde er nach Oberschlesien versetzt, wo er eine Kriegsverletzung erlitt. Seine Flucht war abenteuerlich und im heutigen Tschechien geriet Werner Jost ein zweites Mal in Kriegsgefangenschaft. Aufgrund der Kriegsverletzung blieb ihm glücklicherweise eine längere Gefangenschaft erspart. Zurück aus dem 2. Weltkrieg, arbeitete er zunächst als Arbeitnehmer, später machte er sich dann in Böhren als Elektriker selbständig. Er betrieb das Geschäft mehrere Jahrzehnte lang. Als Böhrener Elektriker hatte er damals neben privaten Baumaßnahmen auch viele Aufträge bei der MIOBA und der Naundorfer Schamotte. Zu seinen Nachkommen zählen eine Tochter und eine Enkeltochter. Zu beiden hat Werner Jost gute Kontakte. Der Bürgermeister holte die Glückwünsche einen Tag nach dem Geburtstag nach und war über den geistig regen Zustand des Seniors sehr erfreut.

Wir wünschen Werner Jost viele weitere Jahre bei guter Gesundheit und gratulieren ihm auch von Seiten des Gellerstadt-Botens ganz herzlich zum 97. Geburtstag.



Auf dem Bild zu sehen ist neben dem Jubilar und dem Hainichener Bürgermeister auch die Pflegedienstleiterin im Leinenweberhof, Lysann Nebel.

Dieter Greysinger

Ehejubiläum

Eiserne Hochzeit eines der bekanntesten Hainichener Ehepaare überhaupt



Gefühlt ist „halb Hainichen“ bei Wera und Wilfried Riedel in den Unterricht gegangen. Die ältesten Schüler der beiden Lehrer sind heute selber schon fast 80 Jahre alt. Bei guter Gesundheit feierte das körperlich und geistig fitte Ehepaar am 5.6.2019 das Fest der Eisernen Hochzeit. Am 5.6.1954, kurz vor dem Titelgewinn der Herberger Elf bei der Fußball Weltmeisterschaft in Bern, gaben sich die beiden das Ja-Wort. Das sehr geschätzte und angesehene Ehepaar, dürfte aufgrund der beruflichen Tätigkeit zu den bekanntesten Paaren in ganz Hainichen überhaupt gehören.

Dass sie sich überhaupt kennengelernt haben, war Ironie des Schicksals und hing mit den Folgen des 2. Weltkriegs zusammen. Während Wilfried Riedel schon immer in unserer Gegend lebte, er stammt aus Lunzenau, wurde Wera Riedel in Breslau, der damaligen Hauptstadt von Schlesien geboren. Zum Ende des 2. Weltkriegs musste sie vor der Roten Armee fliehen und kam zusammen mit ihren Eltern zunächst nach Marbach, später nach Mobendorf. Die Schrecken der Flucht sind ihr zeitlebens in Erinnerung geblieben und haben sie bis heute geprägt.

Kennen und lieben gelernt haben sich beide im Rahmen ihrer Lehrtätigkeit. Während Wilfried Riedel an der Hainichener Eduard-Feldner-Schule sowie in Greifendorf und Rossau unterrichtete, arbeitete Wera Riedel ebenfalls an der Eduard-Feldner-Schule sowie an der Förderschule auf der Georgenstraße.

Zu den Nachkommen gehören eine Tochter, drei Enkel und seit Ende 2018 auch ein Urenkel. Internationalität spielt bei Familie Riedel eine große Rolle.

Ein Enkel ist mit einer Engländerin verheiratet und lebt im neuseeländischen Wellington, praktisch am anderen Ende der Welt.

Wenn man mit beiden spricht, merkt man ihnen ihr biblisches Alter nicht an, Wera Riedel wird in diesem Jahr 92 Jahre alt, Wilfried Riedel feiert bald seinen 88. Geburtstag.

Als Geographielehrer ist Wilfried Riedel sehr an anderen Ländern interessiert. Oft bereisen beide Länder wie Spanien und Norwegen. Letztes Jahr fuhr man mit dem Schiff auf dem Rhein von Köln bis Rotterdam.

Der Bürgermeister überbrachte am 5.6.2019 die Glückwünsche des Stadtrats und der Stadtverwaltung.

Wir wünschen Wera und Wilfried Riedel auch von dieser Stelle alles Gute, gratulieren herzlich zum Fest der Eisernen Hochzeit und wünschen beiden noch viele weitere gemeinsame Jahre.

Dieter Greysinger



Aus unseren Schulen und Kindertagesstätten

Achtung, Eltern der Schulanfänger im Schuljahr 2019/2020

Die Anmeldung für die Kinder, die in der Zeit vom **01.07.2013 bis 30.06.2014** geboren sind, findet in der Zeit vom **02.09.2019 bis 06.09.2019** im Sekretariat der Eduard-Feldner-Grundschule statt.

Montag - Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

■ Feier zum fünfjährigen Bestehen vom Hort „AlberTina“ und der Eduard-Feldner-Grundschule

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am Morgen des 27.5.2019 sechs große und ein kleiner Reisebus auf der Gellertstraße in Richtung der geheimen Welt von Turisede. 282 Kindern des DRK Hort „AlberTina“ und der Eduard-Feldner-Grundschule Hainichen, sowie ihren Erziehern und Lehrern waren unterwegs zur magischen Welt der Kulturinsel Einsiedel.

Anlässlich des fünfjährigen Bestehens der beiden Einrichtungen wurde die große gemeinsame Ausfahrt in den östlichsten Punkt Deutschlands, zum außergewöhnlichen und naturbelassenen Freizeitpark organisiert. Nach zwei Stunden Busfahrt voller Vorfreude und Aufregung erreichten wir die Kulturinsel Einsiedel. Nach einer Stärkung bei einem ersten kleinen Frühstück und einer Einweisung der einzelnen Gruppen, eroberten die Kinder mit ihren Lehrern und Erziehern das Reich der Turiseder. Die Kinder erprobten sich im Erklimmen der Baumhäuser, suchten sich Wege im fantasievollen Zauberschloss und durchkrochen unterirdische Geheimgänge. Nach fünf Stunden voller Bewegung an zahlreichen Spiel- und Klettergeräten, Ausprobieren, Toben und Spaß und dem Verzehren von leckeren Speisen aus den Rucksäcken in freier Natur endete für alle die „Geburtsstagsfeier“ unserer Einrichtungen.

Die Heimfahrt im Bus nutzten die Kinder zum Austausch über ihre Erlebnisse oder auch nur zum Ausruhen nach so viel Bewegung an frischer Luft. Das



Busunternehmen Dähne, welches mit viel Organisationsgeschick so viel Busse stellen konnte – teils von anderen Busunternehmen wie z.B. Herrn Sobotka, teils aber auch über Leihfahrzeuge – brachte uns sicher und wohlbehalten wieder nach Hainichen. Auf dem Parkplatz des ehemaligen Penny-Marktes hatte der Elternrat einen reibungslosen Ablauf zur Übergabe der Kinder an ihre Eltern auf die Beine gestellt. Zur Finanzierung der Feier fanden seit Anfang des Jahres Kuchenbasare statt, welche tatkräftig vom Elternrat der Einrichtungen initiiert und den Kindern und deren Eltern unterstützt wurden. Ein Dankeschön an den Elternrat beider Einrichtungen für die tolle Unterstützung. Aber auch ein Dankeschön an Firmen unserer Stadt (Ökohof Falk Scheibenflug, Fr. Dr. Gruner, Fa.

Woltschke und Brieskorn, Rehabil, Backer-Bau, Peter Sonnenberg, Fa. Wuttke, Demmelhuber, Hertel & Weichert, Brennstoffe Kretschmann, Wüchner Transporte, Dr. Stollberg, Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf), welche durch Spenden zur Finanzierung beitragen konnten.

Die Kinder waren sich einig, dass war mal eine tolle Feier zum 5. Geburtstag und freuen sich bereits auf eine tolle Feier zum zehnjährigen Jubiläum.

Das Team der Eduard-Feldner-Grundschule Hainichen und DRK Hort „AlberTina“ Hainichen



Treffpunkt für Chefs und
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hainichen • Markt 1 • 09661 Hainichen • Tel. 037207 60-170 • Fax 037207 60-112 • Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat (6. Juli)	09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:	
Montag, Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Informationen

Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
Internet: www.gellert-museum.de
Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>
E-Mail: info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

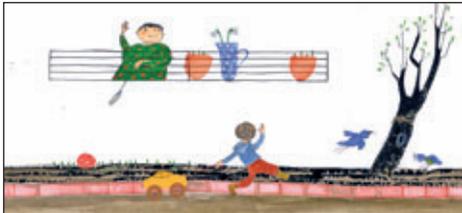
Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Öffnungszeiten: So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung, Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden. Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

Ausstellungen

14. April bis 13. Oktober 2019

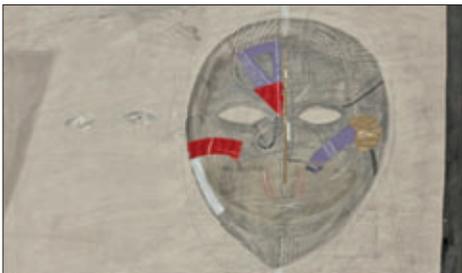
»Wortspiegelbilder« - Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Ines Arneemann, Klaus Hirsch, Günter Hofmann, Dagmar Ranft-Schinke und Harald Metzkes zu Fabeln von Iwan Krylow und Leonardo da Vinci



© aus: *Kleine Geschichte vom Wachsen*, A. Mikolajetz, 2012

19. Mai bis 29. August 2019

»Kein Problem, sagte das Krokodil«, so heißt die neue Ausstellung mit Kinderbuchillustrationen von Anja Mikolajetz, Berlin, unterstützt vom Thiemann-Esslinger Verlag GmbH Stuttgart und vom Bilderbuchmuseum Troisdorf. Zu sehen sind Entwürfe und Studien zu Pappbilderbüchern sowie Acrylmalerei auf übereinander montierten Folien und Collagen als Bilderbuchvorlagen.



(Ausschnitt) Bildbeitrag zum Wettbewerb: *Der leere Kopf. Fabel nach Aesop. Zeichnung, Collage von Hans Hess © GMHC/L. Farkas*

Mitmachen im Juli: Lyrix-Wettbewerb für Jugendliche

Lyrix ist der Bundeswettbewerb für junge Lyrik. Jeden Monat können Jugendliche von 10 bis 20 Jahren ihre Gedichte zu einem bestimmten Thema online einreichen. Je ein zeitgenössisches Gedicht sowie ein Museumsexponat bieten über die Webseite Inspiration für das eigene Schreiben. Aus allen Einsendungen im Raum Deutschland, Liechtenstein, Österreich, Luxemburg und der Schweiz wählt eine Jury jeden Monat 6 Gewinner aus. Aus allen Monatsgewinnern werden wiederum 12 Jahresgewinner ausgewählt und zu einer Reise nach Berlin eingeladen.

Lyrix kooperiert seit 2011 mit dem Deutschen Museumsbund und besucht jedes Jahr zwölf deutsche Museen. Angelehnt an das aktuelle Monatsthema, zu dem jedes Partnermuseum ein Exponat gegenüberstellt, findet im Museum eine Schreibwerkstatt mit einem professionellen Lyriker für Jugendliche aus der Region statt. Hainichen beteiligt sich im Juli, im Geburtsmonat von Christian Fürchtegott Gellert, an dem Wettbewerb und wird zwei exklusive Schreibwerkstätten für Kinder aus dem DRK-Hort „AlberTina“ mit den Münchner Autoren Nora Zapf und Daniel Bayerstorfer mit den Veranstaltern anbieten. Wer am Wettbewerb teilnehmen möchten, schaut bitte hier: www.bundeswettbewerb-lyrix.de/wettbewerb/

Mittwoch, 17. Juli und 24. Juli, jeweils zwischen 13 und 17 Uhr

Krokodilalarm! – Kreativwerkstatt für alle ab 3 Jahre. Malen auf transparenten Flächen zur aktuellen Sonderausstellung. Eintritt: frei, Material pro Teilnehmer: 0,50 Euro

Anmeldung zur Licht-Bild-Werkstatt im Herbst startet

In der 2. Ferienwoche im Oktober 2019 können **Kinder ab 7 Jahren** an einem mehrtägigen Workshop mit der Lichtkünstlerin Claudia Reh aus Dresden teilnehmen. Dabei entwickeln sie eine Bildgeschichte als Licht-Klang-Installation für die Fassaden des Parkschlösschens und führen diese auch selbst im Park vor. Das Thema ist offen und entsteht mit den Teilnehmern gemeinsam. Sie lernen verschiedene Techniken und Möglichkeiten der künstlerischen Umsetzung kennen. Claudia Reh ist international auf Lichtfestivals präsent und vermittelt gern ihre Erfahrungen an junge Menschen, so zum Beispiel in Amsterdam. Wir freuen uns, mit dem Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen, dieses Projekt anbieten zu können. Dauer: Werkstatt vom 21. bis 24.10.2019, Auftritt: am 26.10.2019, Kosten: 25 Euro, inkl. Material, Gebäck und Getränke, Teilnehmerzahl begrenzt. Voranmeldungen bitte im Gellert-Museum Hainichen, Telefon 037207-2498, info@gellert-museum.de.

Ausstellungsrundgänge

bis 30 Teilnehmer

- »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit.
- »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

Individuell

- »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre.
- »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

Kreatives/Informatives

bis 12 Teilnehmer

- »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre.
- »Hofschneiderei«. Textillcollagen für Designer ab 6 Jahre.
- »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre.
- »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.
- »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.
- »Der rastlose Geist«. Der Holzschlifferrinder Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkerne.

Stadtführungen

PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitäräume. Entstehungsgeschichte und Besonderheiten der Hainichener Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

WEG DER EWIGKEIT

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)
Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

Für Kinder und Familien

WAS STEINE ERZÄHLEN

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

Informationen

Vorschul- und Schulprogramme

Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik.

■ Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

verlängert bis 31. Oktober 2019

»Tapetenfabrik Europa – Musterhaftes aus Hainichen«.

Modernität in der Lebens- und Arbeitswelt von Ottokar Johann Vaclav Anderlik (1870–1945)

■ Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr
Tel.: 037207 53076, bibliothek@hainichen.de	
Internet: www.hainichen.bbopac.de	
www.onleihe.de/bibo-on	

■ Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle bleibt für die Öffentlichkeit bis voraussichtlich Ende August geschlossen.

Privat oder gewerblich können Sie die Lehrschwimmhalle nutzen. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

■ Öffnungszeiten Freibad

Montag bis Sonntag 10 bis 19 Uhr (witterungsbedingt). Sie erreichen die Schwimmmeister des Freibades unter 037207 2377.

Eintritt: Erwachsene 3,50 Euro, Ermäßigte 2,00 Euro
Zu weiteren Tarifen erhalten Sie an der Kasse des Freibades Auskunft.

■ Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus

mittwochs 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Tel.: 88855;
e-mail: tuchmacher-hc@t-online.de

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

■ Öffnungszeiten des Gästeamtes

Montag – Freitag 09.00 - 17.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr
Sonntag geschlossen
Feiertage geschlossen
Tel.: 037207 656209
e.-mail: info@gaesteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

■ Öffnungszeiten Camera obscura

Die camera obscura ist geöffnet:
Montag bis Sonntag: von 11.00 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen. Während der Öffnungszeiten sind die Mitarbeiter der Camera obscura unter 0152 220 149 86 erreichbar.

Bereitschaftsdienste

■ Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

29.06.19, 09.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Dr. Frank Petrich Bismarckstraße 2, Rochlitz 03737-42909
30.06.19, 09.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Dr. Julia Hoffmann Unterer Grenzweg 2a, Lichtenau 037208-2206
06.07.19 bis 07.07.19 09.00 Uhr - 11.00 Uhr	Praxis Claudia Böhm Hauptstraße 20a, Rossau 03727-91808

■ Apotheken – Notdienstbereitschaft:

29.06.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
30.06.19	Sonnen-Apotheke, Mittweida
01.07.19	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
02.07.19	Löwen-Apotheke, Frankenberg
03.07.19	Sonnen-Apotheke, Frankenberg
04.07.19	Rosenapotheke, Mittweida
05.07.19	Löwen-Apotheke, Frankenberg
06.07.19	Löwen-Apotheke, Frankenberg
07.07.19	Rosen-Apotheke, Hainichen
08.07.19	Ratsapotheke, Mittweida
09.07.19	Merkur-Apotheke, Mittweida
10.07.19	Rosen-Apotheke, Hainichen
11.07.19	Rosenapotheke, Mittweida
12.07.19	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
13.07.19	Sonnen-Apotheke, Mittweida
14.07.19	Apotheke am Bahnhof, Hainichen

Andere Einrichtungen

■ Die Fahrbibliothek kommt – Termine 2019

Ort	Tag	Zeit	Termine
Gersdorf	Dienstag	16.15-17.30	09.07. / 06.08. / 03.09. / 01.10. / 29.10. / 26.11.
Cunnersdorf Eulendorf Riechberg	Donnerstag	14.00-14.30 14.45-15.45 16.00-17.15	11.07. / 08.08. / 05.09. / 27.09. / 25.10. / 28.11. (Freitag)
Schlegel	Dienstag	16.00 - 17.15	16.07. / 13.08. / 10.09. / 08.10. / 05.11. / 03.12.



Foto: Bianka Behrami

Vereine und Verbände

Turner sehr erfolgreich bei den Kreis-, Kinder- und Jugendsportspielen 2019

Am Wochenende des 15. und 16. Juni stand der nächste Wettkampf, für die Turnerinnen und Turner des Allgemeinen Turnverein 1848 e.V., ins Haus.

Die Kreis- Kinder- und Jugendsportspiele lok- ken dabei, jedes Jahr mit einem ganz beson- deren Auswertungssys- tem. Es werden sowohl die besten Mehrkämpfer jeder Altersklasse ge- ehrt, als auch die jeweils besten Starter an den einzelnen Geräten. Die Teilnehmer haben also die Chance, bei optima- len Leistungen, bis zu fünf Medaillen bei den Mädchen und sieben Medaillen bei den Jun- gen einzuheimsen.



Mit diesem Ansporn starteten am Samstagmorgen zuerst die Mädchen der AK 6/7 mit der Pflicht, sowie die Kürturnerinnen der AK 12/13. Die Mädchen zeig- ten solide Leistungen an allen Geräten, mussten sich jedoch gegen ein großes Starterfeld durchsetzen. Gestrahlt hat am Ende dieses Durchgangs vor allem Lysun Uhlig, die ihren ersten Wettkampf mit Silber im Mehrkampf und zwei weiteren Medaillen beendete. Im Kürbereich landeten unsere Mädchen größ- tentils im Mittelfeld. Karolin Kibitz durfte sich in der Gesamtwertung über Platz sechs freuen und führt somit das Hainichener Turnerteam an.

Am Nachmittag folgten die Jungen und die Pflicht der AK 9 weiblich. In dieser Altersklasse ging nur Emilia Hensel ins Rennen.

Bei den Jungen brachte der Allgemeine Turnverein 1848 e.V. eine deutlich größere Mannschaft an den Start. Insgesamt sechs Jungen traten gegen die Konkurrenz an und eroberten nicht selten das Podest. Allen voran Collin Wolf und Luis Scheffler, die sich jeder sechs, von maximal sieben möglichen, Medaillen sicherten. Dicht gefolgt von Arnleif und Thorwin Pätzold. Die Brüder traten mit je fünf Medaillen im Gepäck den Heimweg an. Alle vier genannten Jungen belegten einen Podestplatz im Mehrkampf, Collin Wolf wurde Sieger in seiner Altersklasse. Wir sind sehr stolz auf euch, Jungs!

Am Sonntag begann der dritte und letzte Durchgang des Wettkampfwochen- endes, dieses Mal mit den Mädchen der AK 10/11 Pflicht, sowie den Kürklassen 14/15 und 16/17. Luisa Hensel war in diesem Durchgang die beste Hainichener Pflichtturnerin. Sie belegte Platz vier der Gesamtwertung und holte sich Silber am Balken. Emely Fischer startete in der LK4 der Alters- klasse 14/15. Ihr bestes Gerät war an diesem Tag der Sprung, an welchem sie Platz sechs erreichte. Lucy Roscher startete ebenfalls in der LK4, jedoch einen Jahrgang höher und erzielte einen guten neunten Platz der Gesamt- wertung und am Boden. Gina-Marlen Bang turnte ihren ersten Wettkampf in der höheren Schwierigkeitsklasse LK3 und wurde, für das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten, mit Bronze an allen Geräten belohnt.

Insgesamt brachten unsere Kinder und Jugendlichen 30 Medaillen mit nach Hause und dürfen zu Recht stolz auf ihre Leistungen sein.

Wir gratulieren allen Platzierten und trainieren weiter an der Ausführung der Elemente, um im nächsten Jahr mindestens genauso gut abschneiden zu können. Ein besonderes Lob geht an dieser Stelle an die jungen Kampf- fricht- erinnen des Vereins, welche am Samstag von 9:00 bis 17:30 Uhr die Übun- gen aller Teilnehmer bewerteten, bevor sie am Sonntag selbst an den Start gingen, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Ebenfalls ein großes Danke- schön an alle Übungsleiter, Helfer und Eltern, ohne die solche Wochenenden nicht realisierbar wären.

Ein Bericht von Kim Meixelsberger

Trainingszeiten

Allgemeiner Turnverein 1848 Hainichen e. V.



Dienstag:	16.00 – 17.00 Uhr	(Groß-)Eltern- & Kindturnen
	17.00 – 18.00 Uhr	Turnen Vorschulkinder
	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend
	19.00 – 20.00 Uhr	Gymnastik Frauen
Mittwoch:	19.00 – 20.00 Uhr	Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)
	19.30 – 20.30 Uhr	Aerobic / Popgymnastik
Donnerstag:	20.00 – 23.00 Uhr	Gerätturnen Männer
	17.00 – 19.00 Uhr	Allgemeine Turngruppe
Freitag:	17.00 – 19.00 Uhr	Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter www.atv1848-hainichen.de

Wer möchte mit nach Ústěk, in die neue Partner- stadt von Hainichen, fahren?



Die Mitglieder des Freundes- kreises Dorsten/Hainichen e.V. hatten sich gewünscht, unsere neue Partnerstadt Ústěk kennen zu lernen und auch anderen interessierten Mitbürgern die Möglichkeit dazu zu geben. Als eine der ersten hat deshalb Carmen Fischer, die Vorsitzende des

Vereins die Gelegenheit genutzt, eine Ausfahrt nach Ústěk zu planen. Zur Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages am 18. April nutzte sie den Rahmen der Veranstaltung, um mit den Anwesenden aus Ústěk ins Gespräch zu kommen. Schnell wurden Freundschaften geschlossen. Da nun nicht jeder Lust hat, allein nach Ústěk zu reisen, hat Frau Fischer einen Bus für einen Tagesausflug organisiert. Nach 2stündiger Fahrt in die tschechi- sche Partnerstadt wird der Bürgermeister Mazini die Gäste begrüßen und zu einem Stadtrundgang durch die Altstadt einladen. Ein Dolmetscher ist orga- nisiert. Anschließend wird die Reisegruppe ein Mittagessen in einem Restau- rant der Stadt einnehmen. Speisen und Getränke zahlt jeder selbst. Am Nachmittag wartet noch ein kleines Überraschungsprogramm auf die Besu- cher, welches der Gastgeber eigenverantwortlich zusammenstellt. Den Ablauf nach dem „offiziellen Teil“, z.B. Zeit zur freien Verfügung, Kaffeetrin- ken etc. beraten wir optional gemeinsam im Bus.

Wer hat Lust bekommen und möchte mitfahren?

Wann?: 24. August 2019 (Samstag)
 Abfahrt?: 8:00 Uhr am Busbahnhof Hainichen
 Rückfahrt?: gegen 17:00 Uhr ab Úst k
 Kosten?: 25 € pro Teilnehmer
 Interessenten melden sich bitte bis zum 15. Juli 2019 bei Frau Fischer unter 0177-3069489 oder carmenfischer@googlemail.com an.

Anzeige(n)

Vereine und Verbände

Veranstaltungen im
EigenARTig oder Ratskeller
HAINICHEN

05.09.2019 - 20.00 Uhr / RK
Die Liedertour 2019 mit
Dirk Zöllner & André Drechsler und
Tino Standhaft & Norman Daßler

06.09.2019 - 20.00 Uhr / EA
Andreas Schirneck -
Hommage an KLAUS RENFT
Lesung und Musik

22.09.2019 - 17.00 Uhr / RK
TROIKA Folkband
Musik zwischen Polka, Klezmer & Rock

29.09.2019 - 17.00 Uhr / RK
Jon Flemming Olsen - solo
(bekannt als der IngoMann aus Dittsche)

05.10.2019 - 20.00 Uhr / RK
Chris Kramer & Beat Box'n Blues

25.10.2019 - 20.00 Uhr / EA
Gray Wolf & Alex Wurlitzer
Blues and more

■ Die Motorradfreunde Striegistaler Kauz laden zur Party

Bereits zum 4. Mal veranstalten wir die Asphalt Cowboy Party.

Genau so lange gibt es uns auch schon. Wir haben nicht nur Spaß am Motorrad fahren, sondern beteiligen uns auch sachsenweit an anderen Events z. B. Kinderheimausfahrten. Deshalb ist am 13.07.19 ab 15:00 Uhr jeder herzlich bei uns willkommen. Wir haben für die ganze Familie etwas geplant. Last Euch überraschen. Die Versorgung mit Speisen und Getränken wird wie immer vom „Waldhaus“, Kalkbrüche übernommen. Für Unterhaltung sorgen die Line Dancer aus Mittweida und ab 20.00 Uhr spielt die Live Band „Rob & The Old Man“ aus Zwickau.



Der Eintritt ist für alle selbstverständlich frei.

Wir freuen uns auf Euch und eine tolle Party.

Der Vorstand

Spiel - Gaudi - Musik
Braut-Alarm!

Klamauk & Schlemmerei im Ratskeller



Es begab sich aber zu der Zeit...

So beginnt der Spielansager sein Lust-Stück vom perfiden Hofmarschall, dem die Spielstube erkrankt und der sich vom Firtelanz des Hofpöten und Narren von seinem eigenen Ansinnen ablenken lässt. Zu seinem Leidwesen bringt ihn bei der Vorbereitung der Hochzeit von Prinz Gender auch noch Herr Spielmann, ein Zeitreisender, mit Schubernack und skurrilen Ideen in Schwulstäten.

Ein Vier-Gang Menü sorgt für kulinarische Erbauung. Natürlich findet das Hochzeitsfest statt, aber ganz anders als geplant.

Aber:
Erwarten Sie nichts und wir werden Sie nicht enttäuschen!

ORF: Ratskeller zu Hainichen - Bahnhofstraße 1

Veranstaltungen am:	16.08.2019
	04.10.2019
	22.10.2019
	05.12.2019
	19.12.2019
	31.12.2019



Karten & Info: Gaststätte EigenARTig - 037207/51990 oder 015756532256

13.07.2019
ab 15.00 Uhr



Linedance u.v.m.

4. Asphalt Cowboy Party

**„Waldhaus“ Kalkbrüche
in Kaltofen bei Hainichen
Suff, Mampf und Mucke
Zelten möglich - mit Frühstück**

Weitere Informationen unter www.mf-striegistaler-kauz.de oder Tel. 015204728838

Armbrust- und Bogenschießen

weitere Angebote

Schausteller, Rummel Fahrgeschäfte und Bewirtung
FR 15.00 - 02.00 Uhr
SA 13.00 - 02.00 Uhr
SO 10.30 - 23.00 Uhr

Samstag und Sonntag am Gellert Museum
Gebietsverkehrswacht Mittweida e.V.
mit Wissensstraße, Infostand und Ratschenrad,
Motorrad- und Bremssimulator, Sehtestgerät

Bei gutem Wetter Ponyreiten

Gellert-Museum Hainichen im Parkschlösschen
Öffnungszeiten zum Parkfest
Sonntag 13 bis 17 Uhr - Eintritt frei

Ausstellungen
Christian Fürchtegott Gellert (1715-1769) und die
Geschichte der Fabel seit der Antike

bis 13. Oktober 2019

»Wortspiegelbilder« - Fabelbilder aus der Sammlung zu
Texten von Iwan Krylow und Leonardo da Vinci

bis 29. August 2019

»Kein Problem, sagte das Krokodil« -
Kinderbuchillustrationen von Anja Mikolajetz, Berlin

Gästeam - am Brunnen Parkgaststätte
mit Verkauf des neuen Hainichenkalenders 2020

FEUERWEHR Hainichen

Samstag ab 13 Uhr auf der Krokuswiese
Eröffnung des Städtewettkampfes durch den Bürger-
meister und Gemeindeführer.

- 13.30 Uhr Start Feuerwehrwettkampf
- ca. 14.30 Uhr Siegerehrung
- 14.30 - 17.30 Uhr Blaulichtmeile auf der Oederaner Str.
mit Technikschaу, Vorführungen zum mitmachen.



Das Parkfest 2019 wird unterstützt von:



2019 **HAINICHENER PARKFEST**
mit **SCHÜTZENFEST**

19.-21. Juli



EINTRITT FREI

mit freundlicher Unterstützung

Stadt Hainichen



alle Infos unter: www.hainichen.de

[facebook.com/Chic.Shock.Waldheim](https://www.facebook.com/Chic.Shock.Waldheim)

Programm zum Parkfest Hainichen 2019 - Eintritt FREI an allen Tagen

Freitag 19.07.2019

ab 15.00 Uhr Beschallung Bühne
Schausteller und Fahrgeschäfte geöffnet

ab 17.00 Uhr Warm - UP
mit Moderator und Entertainer Enrico Urban

20.00 Uhr Eröffnung mit Kanonenschuss
des Schützenvereines

20.00 Uhr Eröffnung des Parkfestes 2019
Mit Ehrung verdienter Sportler
durch den Bürgermeister Dieter Greysinger.

ca. 20.30 Uhr **Bos Taurus**

Mit handverlesenen Songs von Peter Fox, Tina Turner,
Rihanna, Bruno Mars und Katy Perry bis hin zu Adele,
Udo Lindenberg und Keimzeit, oder wer es rockiger
möchte - auch Billy Idol oder AC/DC uva.



präsentiert von:
AUTOHAUS MAKE
Brand-Erbisdorf | Waldheim

Ab 21.00 Uhr Hainichen bei Nacht - Technikhalle



Samstag 20.07.2019

ab 13.00 Uhr Eröffnung des Städtewettkampfes
im Löschangriff der Feuerwehren (siehe Rückseite)

ab 14.30 Uhr Buntes Nachmittagsprogramm

- Trial-Motorradshow Teil 1
mit Christian Fischer & Marco Härtel
- Tanzperlen des Zschopautales
- Trial-Motorradshow Teil 2

14.00 Schützenparade auf dem Marktplatz

14.30 Start des Schützenzuges
ca. 15.15 Uhr Einmarsch des Schützenzuges
mit dem Spielmannszug „Zabeltitz“

ca. 16.00 Uhr Fitness mit Nikol Härtel,
Zumba Kids und Zumba Fitness

16.00 Uhr Vogelschießen

für Besucher & Gäste mit dem Hainichener
Schützenverein im Park, gegenüber Tiergehege
geg. 19 Uhr Siegerehrung / Freilichtbühne
www.schuetzengilde-hainichen.de

17.30 Uhr Siegerehrung des Feuerwehrwettkampfes

19.00 Uhr Tanzperlen des Zschopautales

20.00 Uhr Gipsy rockt im 41. Jahr!



Rock von den 70ern bis
heute, darunter Toto,
The Police, Simple Minds,
Led Zeppelin und eigene
Titel wie die Bandhymne
"Song of Gipsy" oder ihren
größten Hit "Marie".

ab 21.00 Uhr Hainichen bei Nacht - Technikhalle



ab 22.00 Teelichtillumination
durch die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei Hainichen

Sonntag 21.07.2019

10.30 Uhr Frühschoppen im Festzelt
mit Stimmungskanone Flo & Freibieranstich durch den
Bürgermeister Dieter Greysinger

11.00 Uhr Vogelschießen des
Schützenvereines Hainichen

12-18 Uhr Envia - Städtewettbewerb
auf dem Hof der Agrargenossenschaft

14.00 Uhr „Ein märchenhafter Besuch“
Eine Märchenreise durch spannende
Geschichten mit wunderschönen
Prinzessinnen, abenteuerlichen
Piraten und gefährlichen Bösewichten.

16.00 Uhr THE JAZZ
MUSIC TOUR [MISKUS]
Germany 2019



Jeder Künstler ist erstklassig, hat seinen eigenen unver-
kennbaren Stil und eine breite Erfahrung in den verschie-
densten Genres. Sie spielen die Hits internationaler Musiker,
aber der Höhepunkt ist die Auswahl australischer Songs.

19.00 Uhr Peter Maffay Cover mit Nessaja
Mit Leidenschaft und viel Gefühl
interpretieren die vier Musiker Songs
von Peter Maffay und Zelse.

20.00 Uhr Krönungsball der Schützen im Festzelt



22 Uhr Abschlussfeuerwerk „auf der Wiese Reißig“
hinter dem Hof der Agrargenossenschaft
präsentiert von den Schaustellerbetrieben
und Gastronomen

Sonstiges

Ein Blick auf das Programm zum Hainichener Parkfest

Vom 19.7. bis 21.7. findet mit dem Hainichener Parkfest die alljährlich größte Feier in Hainichen statt. Veranstalter Marian Redl hat wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Hoffen wir auf gutes Wetter, eine tolle Stimmung und viele Gäste.

Dieter Greysinger

Andere Einrichtungen

Das Versicherungsamt erteilt Auskünfte

Das Versicherungsamt im Landratsamt Mittelsachsen ist Ansprechpartner für Angelegenheiten der Sozialversicherung.

- Sie wohnen im Landkreis Mittelsachsen oder haben hier Ihren Beschäftigungs- beziehungsweise Tätigkeitsort?
- Sie haben Anliegen oder Fragen zu Sozialversicherungsangelegenheiten (gesetzliche Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung)?

Dann können Sie sich gern an das Versicherungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen wenden.

Das Versicherungsamt ist unabhängig von den einzelnen Zweigen der Sozialversicherung tätig.

Unsere Leistungen im Überblick

- Aufnahme von Anträgen auf Rente, Kontenklärung, Rehabilitationsmaßnahmen und Weiterleitung an den Rentenversicherungsträger
- Beglaubigung von Dokumenten in Verbindung mit der Antragstellung
- Aufnahme von Widersprüchen gegen Bescheide der Sozialversicherungsträger
- Bereithalten von aktuellen Broschüren zu Sozialversicherungsthemen

Rentenangelegenheiten

Kontenklärung

Renten können nur in richtiger Höhe gezahlt werden, wenn das Rentenversicherungskonto vollständig ist. Lücken werden im Rahmen der Kontenklärung geschlossen. Die Kontenklärung ist auch Voraussetzung für die Erteilung von Rentenauskünften oder Renteninformationen. Zur Einleitung des Kontenklärungsverfahrens ist es erforderlich, einen Kontenklärungsantrag zu stellen und die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

Rentantrag

Der Rentenantrag leitet das Rentenfeststellungsverfahren ein. Das heißt, um Ansprüche geltend zu machen, muss ein Antrag gestellt werden. Der Zeitpunkt der Abgabe ist bestimmend für den Beginn der Rente und kann zudem für den Beginn des Krankenversicherungsschutzes maßgebend sein. Rentenanträge müssen daher – um Rentennachteile zu vermeiden – rechtzeitig gestellt werden.

Die jeweiligen Anträge werden mit dem von der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung gestellten Programm „eAntrag“ elektronisch aufgenommen und online an den jeweils zuständigen Rententräger weitergeleitet. Die Antragsteller erhalten einen Ausdruck mit den übermittelten Daten ausgehändigt.

Schon gewusst?

Die Tätigkeit des Versicherungsamtes dient den Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Die Leistungen des Versicherungsamtes sind kostenfrei.

Kontakt: Landratsamt Mittelsachsen Abteilung Soziales, Versicherungsamt, Christin Hänel, Telefon 03731 799-6321

E-Mail versicherungsamt@landkreis-mittelsachsen.de

Postanschrift: Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Besucheradresse: Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Gesprächstermin.

Quelle: Landratsamt Mittelsachsen

Kirchennachrichten

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



- 30.06.2019 Hainichen**
10.30 Uhr Familiengottesdienst
- Pappendorf**
10.30 Uhr Motorradfahrergottesdienst mit anschließendem Grillen auf dem Pfarrhof
- 07.07.2019 Langenstriegis**
09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst
- 14.07.2019 Berbersdorf**
09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Wandern und Grillen
- 21.07.2019 Langenstriegis**
10.30 Uhr Gottesdienst

Bockendorf – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642
Pfarrer: Sebastian Schirmer

Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



- Sonntag, den 30. Juni 2019**
Freiluftgottesdienst in Greifendorf
10.30 Uhr Heilige Messe
- Dienstag, den 02. Juli 2019**
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 04. Juli 2019**
17.30 Uhr Heilige Messe
- Sonntag, den 07. Juli 2019**
08.30 Uhr Heilige Messe
- Dienstag, den 09. Juli 2019**
08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe
- Donnerstag, den 11. Juli 2019**
17.30 Uhr Heilige Messe
- Sonntag, den 14. Juli 2019**
08.30 Uhr Heilige Messe

Jugendabend: Treff Vereinbarung
kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:

www.kath-kirche-hainichen.de

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

Jehovas Zeugen

Öffentliche Vorträge jeweils Sonntag, 14.00 Uhr
in Frankenberg, Bachgasse 4a

- 30.06.2019 Kreisauferseher Brd. Parczany:**
Widerstehe dem Geist der Welt
- 07.07.2019** Auf Gottes Königreich bauen - nicht auf Illusionen
- 14.07.2019** Sei mutig und vertraue auf Jehova

Weitere Informationen unter: www.jw.org

Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



- Sonntag, 30. Juni (2. Sonntag nach Trinitatis)**
10.30 Uhr Familiengottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft mit Tauferinnerung (Abschluss Zeit mit Lego)
- Mittwoch, 3. Juli**
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 4. Juli**
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Trinitatiskirche)
- Sonntag, 7. Juli (3. Sonntag nach Trinitatis)**
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Mittwoch, 10. Juli**
18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)
- Donnerstag, 11. Juli**
18.00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde (Trinitatiskirche)
- Sonntag, 14. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)**
17.30 Uhr Gottesdienst
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Unsere Gemeinde im Internet: www.hainichen-trinitatis.de • **Pfarrbüro**, Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960, Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof**, Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • **Sprechzeit:** Dienstag 16-18 Uhr